



Gemeinde St. Margarethen bei Knittelfeld

Dorfstraße 19, 8720 St. Margarethen bei Knittelfeld
Tel.: 03512 / 82432; FAX: 03512 / 82432-700
E-Mail: gde@st-margarethen-knittelfeld.gv.at;
Homepage: www.st-margarethen-knittelfeld.gv.at



Der Bürgermeister informiert

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen!
Sehr geehrte Gemeindebürger!

Ich darf Sie wieder mit Neuigkeiten aus der Gemeinde informieren:

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates

Am Dienstag, 28. Juli 2020 findet um 18 Uhr im Turn- u. Festsaal St. Margarethen die konstituierende Sitzung des Gemeinderates statt. Bei dieser Sitzung werden neben der Angelobung des Gemeinderates die Mitglieder des Gemeindevorstandes (Bürgermeister, Vizebürgermeister u. Gemeindekassier) gewählt. Die konstituierende Sitzung des Gemeinderates ist öffentlich und ist jeder, der zuhören möchte, herzlich willkommen.

Zufahrtsstraße zur „Sonnensiedlung“

Wie bei der Bürgerversammlung im Frühjahr 2019 vorgestellt, kommt es nun zur Umsetzung der neuen Zufahrtsstraße „Sonnensiedlungsweg“ – eine Verbindungsstraße zwischen Auweg und der Kreuzung Bachweg/L553-Pregerstraße.

Baustart zu diesem wichtigen Projekt ist am Montag, 27. Juli 2020. Aufgrund der Komplexität dieses Vorhabens und den damit verbundenen Bedenken von Gemeindebürgern, welche von Seiten der Gemeinde sehr ernst genommen werden, hat dieses Projekt vom Zeitpunkt der Projektierung bis zur Umsetzung einige Zeit in Anspruch genommen. Während der Bauarbeiten kann es zu Belastungen für die Anrainer kommen und ich bedanke mich bereits jetzt für Ihr Verständnis. Im Zuge dieses Straßenprojektes werden auch die Leitungen für die Abwasserbeseitigung und die Wasserversorgung eingebaut, dies ist auch ein wesentlicher Meilenstein für die unabhängige Wasserversorgung im gesamten Gemeindegebiet von St. Margarethen.

Von Seiten des Landes ist eine Sanierung der Gleinbachbrücke (Tischlerei Mitteregger) geplant. Leider wurde die Gemeinde im Vorfeld von dieser Maßnahme nicht informiert und daher wurden bereits die Baucontainer angeliefert. Nach Kontaktaufnahme der Gemeinde mit den zuständigen Sachbearbeitern des Landes und einer gemeinsamen Begehung, wurde die Sanierung gestoppt und somit besteht nun die Möglichkeit, dass im Bereich der Kreuzung L553 Pregerstraße – Bachweg eine Abbiegespur installiert werden könnte.

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 17.07.2020 den Auftrag für eine Machbarkeitsstudie für die Errichtung eines Linksabbiegestreifens vergeben. Ich hoffe, dass mit dieser Machbarkeitsstudie auch der Startschuss zur Verbreiterung der Gleinbachbrücke erfolgt und somit eine sichere Zufahrt zur Sonnensiedlung gewährt sein wird.

Beschlüsse des Gemeindevorstandes vom 17. Juli 2020

- Auftragsvergabe für Graderarbeiten im Gemeindegebiet (Kroisbach u. Gottsbach)
- Förderung und Stundungen von Gemeindeabgaben für Betriebe im Rahmen der COVID-19-Pandemie
- Ankauf eines neuen Windkessels für die Wasserversorgung des Wipfelwanderweges
- Zuschuss zur Brückensanierung der öffentlich-rechtlichen Weggenossenschaft Rößlergraben - Breitwiesen



Geschenkgutscheine

Um die heimische Wirtschaft zu unterstützen, gibt es in der Gemeinde St. Margarethen bei Knittelfeld ab sofort

„10 Euro-Gutscheine“

zu kaufen, welche bei den Gewerbebetrieben/Direktvermarkter unserer Gemeinde (Betriebe, die mitmachen, sind auf der Rückseite des Gutscheines angeführt) eingelöst werden können.

Sollten Sie Wünsche, Anliegen oder Beschwerden haben, bin ich jederzeit gerne für Sie da - zögern Sie nicht, mich persönlich unter der Tel. Nr. 0664 617 38 22 zu kontaktieren.

Bleiben Sie gesund,

Ihr Bürgermeister:

Hinterdorfer Erwin



Pressekonferenz im Gemeindeamt St. Margarethen über das neueste Werk von Hans T. Tafner

Der Roman schildert das Schicksal einer 1880 geborenen Frau, die versucht mit Arbeit und Gebet ihr Leben zu meistern. Bis sie eines Tages nicht mehr kann ...

Der Enkel dieser Frau begibt sich 2019 auf die Spurensuche seiner Großmutter und erfährt ein düsteres Familiengeheimnis.

„Reize nicht die Vergangenheit, lasse das letzte Wissen im Dunkel. Denn sonst überrennt dich diese Zeit mit all ihrer Gewalt und Wahrhaftigkeit. Man solle besser die Vergangenheit ruhen lassen.“

Ihre Lebensgeschichte basiert auf wahren Begebenheiten und spielt hauptsächlich in den Orten Fohnsdorf, Spielberg, Knittelfeld und Rachau/Mitterbachgraben in der Zeit von 1877 bis 1922.

Der Raum, in dem die Geschichte spielt, wird real geschildert. Man erfährt Interessantes und Wissenswertes aus dieser Zeit und aus dieser Gegend.

„Herrgott im Blut“ ist nach „Rotfeld“ der 2. Band der Romantrilogie über das Leben und Nichtleben im Aichfeld in den Jahren 1880 bis 2020.

Erhältlich ist der Roman ua. auch im Gemeindeamt St. Margarethen bei Knittelfeld.

Der 3. Band mit dem Titel „Albins letzte Tage“ erscheint im Herbst 2020 und spielt in den Jahren 1900 bis 1950 und 2020.